



# Verlegeanweisung

## Tarkett Protectwall (1,5 und 2 mm)

## Tarkett Wallgard

### WICHTIG!

- Achten Sie darauf, sämtliche Spezifikationen und Anweisungen sorgfältig zu beachten.
- Wenden Sie sich an Ihren Tarkett-Vertreter, wenn Sie bezüglich der Verlegung unsicher sind oder Fragen haben.
- Diese Informationen verstehen sich auf Grund fortlaufender Verbesserungen vorbehaltlich entsprechender Änderungen.
- Verwenden Sie in einem Raum nur chargengleiches Material.
- Die Rollen werden in aufrecht stehender Position gelagert.
- Schneiden Sie die einzelnen Bahnen vor der Verlegung auf das benötigte Maß.
- Lassen Sie die zugeschnittenen Bahnen sich für mind. 48 Stunden vor der Verlegung bei Raumtemperatur (mindestens 15 °C) akklimatisieren.
- Verwenden Sie ausschließlich empfohlene Klebstoffe. Die Anweisungen des jeweiligen Herstellers sind unbedingt zu beachten.

### Vorbemerkungen

Maßgebend für die Verlegung von Tarkett PVC-Belägen sind die Bedingungen der „Verdingungsordnungen für Bauleistungen“ (VOB), Allgemeine Vertragsbedingungen (ATV), DIN 18299 und DIN 18366. Die Verarbeitungsrichtlinien der entsprechenden Kleb- und Hilfsstoffhersteller sowie die Hinweise der Gefahrstoffverordnung sind zu beachten.

### UNTERGRUND

Alle Wanduntergründe müssen z.B. sauber, saugfähig, dauertrocken, planeben, dauerhaft fest, frei von Rissen und Verunreinigungen wie Fetten, Ölen, Wachs, Farbresten, etc. sein. Stark saugende Untergründe müssen mit entsprechenden Grundierungen behandelt werden.

### Achtung: Haftungsausschluss

Auch wenn Tarkett möglicherweise eine Auswahl von Herstellern und Varianten von Klebstoffen, Spachtelmassen, etc. angibt, übernehmen wir für die aufgeführten Produkte keine Garantie. Die Aufstellung der Produkte und Hersteller erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Aktualität. Tarkett übernimmt keinerlei Haftung für Mängel dieser Produkte in Verbindung mit den eigenen Produkten.

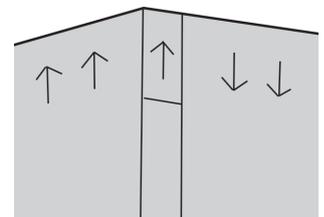
### Klimatische Bedingungen

Eine wichtige Voraussetzung für die Handhabung, Verlegung und Klebung von Wandbelägen stellen die klimatischen Bedingungen dar. Die Temperatur der Oberfläche des Untergrundes muss mind. 15 °C, die der Raumluft mind. 18°C betragen. Die relative Luftfeuchte darf 75 % nicht überschreiten; wir empfehlen einen Bereich zwischen 35 und 65 %. Das Raumklima muss 1-2 Tage vor, während und 3-4 Tage nach der Verlegung konstant gehalten werden. In dieser Zeit ist der Belag vor direktem Wärmeeinfluss (z.B. Sonneneinstrahlung) zu schützen.

### Verlegung

#### Vertikale Verlegung

Die Bahnen können vertikal und über die gesamte Höhe des Raums (Bahnen gestürzt oder nicht; je nach Muster) verlegt werden.



#### Horizontale Verlegung

Protectwall / Wallgard lässt sich auch horizontal verlegen. Im Bereich von Innen- und Außenecken kann dann ein Klebstoffauftrag auf Untergrund und Belagsrückseite empfehlenswert sein.

### Verklebung

Verwenden Sie für die Verklebung einen empfohlenen Dispersionsklebstoff. Tragen Sie mit Hilfe des empfohlenen Zahnung (TKB A4 für Protectwall 1,5 mm und A1 für Protectwall 2 mm und Wallgard ) ungefähr 150 bis 250 g/m<sup>2</sup> auf. Befolgen Sie stets die Anweisungen des Herstellers und halten Sie die Ablüftezeiten ein. Platzen Sie die Bahnen Stoß an Stoß.

Der Wandbelag sollte direkt nach der Verlegung zweimal mit einem Handroller angedrückt werden. Alternativ kann auch ein Korkbrett verwendet werden.

### Innenecken

Um jegliche Abweichung zu verhindern und die Verlegung zu erleichtern, sollte der Belag (insbesondere Protectwall 2mm) im Bereich der Innenecke geschnitten werden. Die Fuge lässt sich mit einer Dichtmasse aus Polymer oder PU versiegeln.

#### **Achtung Protectwall 2CR (Reinraum):**

Aufgrund der Hygieneanforderungen darf der Belag in der Innenecke in der Regel nicht geschnitten werden. Wir empfehlen den Einsatz eines Hohlkehlprofils (z.B. PA15). Verwenden Sie einen Eckenroller während Sie den Belag mit dem Heißluftgebläse erwärmen.

Sofern kein Hohlkehlprofil verwendet werden soll, sollte der Belag rückseitig mit dem Fugenzieher aufgezogen werden.

### Außenecken

Vor der Verlegung von Protectwall sind an den Außenecken spezielle Profile (Set-in Eckprofile) anzubringen, oder nach der Verlegung auf dem Belag zu verkleben (Set-on Eckprofile). Gleiches gilt für Wallgard. Bei der Verlegung von Wallgard kann alternativ auch ein ca. 20 cm breiter separater Belagsstreifen verlegt werden, der im Vorfeld im Bereich der Außenecke rückseitig mit einem Fugenzieher aufgezogen wurde.

#### **Achtung Protectwall 2CR (Reinraum):**

Protectwall 2CR (Reinraum): Ziehen Sie den Rücken des Protectwall-Belags entlang der Kante auf, und tragen Sie auf rund 5 cm auf beiden Seiten der Ecke Klebstoff auf den Untergrund und die Belagsrückseite auf.

### Unterer Anschluss

Bei wannenförmiger Verlegungsmethode eines 2mm starken Bodenbelages kann ein thermisches Verschweißen von Wand- und Fußbodenbelag erfolgen.

### Protectwall 1,5 mm + 2,0 mm/Wallgard:

Bei Standardverlegung: Bringen Sie eine Sockelleiste an (siehe Zubehör: KS61, S60 und S100).

#### **Wallgard im Wetroomkonzept:**

Wurde ein Nassraum-Bodenbelag in wannenförmiger Verlegungsmethode verlegt, so sind die oberen beiden Reihen der Noppen dieses Bodenbelages abzustoßen, da der Wandbelag in diesem Bereich von mind. 3 cm überlappt verklebt wird. Auf dem Wandhochzug des Bodenbelages wird umlaufend auf ca. 7 cm Höhe eine Markierung (mit Bleistift) vorgenommen, und der Belag unterhalb der Markierung mit dünnem Papierklebeband abgeklebt. Um den Übergang des Wandbelages zum Wandhochzug des Bodenbelages fließend zu gestalten, kann das Keilprofil PJ 30 oder PJ 65 Verwendung finden. Im Bedarfsfall kann der Übergang auch mit geeigneter Spachtelmasse auf einer Höhe von 5 – 20 cm erfolgen.

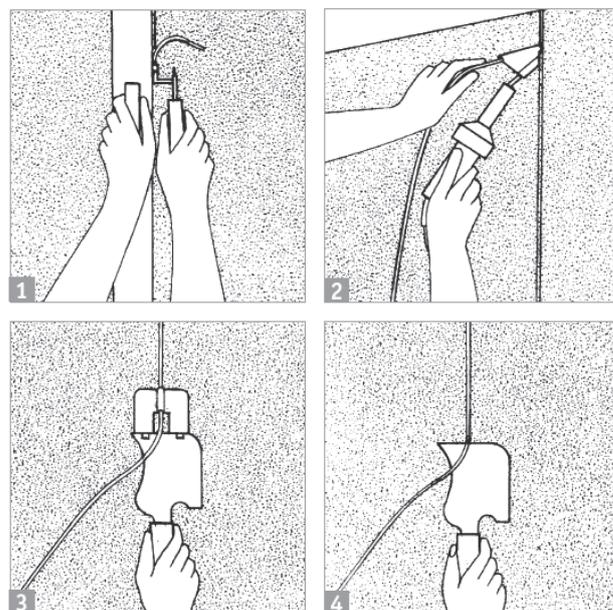
### Thermisches Verschweißen

**Wichtig!** Warten Sie mit dem Verschweißen, bis der Klebstoff vollständig abgebunden hat (24 bis 48 Stunden).

Ziehen Sie mit Hilfe eines Fugenhobels vor dem Verschweißen Fugen von einer Tiefe von ungefähr 2/3 der Dicke auf.

Verschweißen Sie mit der Tarkett Schnellschweißdüse.

Schneiden Sie die Schweißschnur in zwei Arbeitsgängen (kurz nach dem Verschweißen mit einem Schweißnahtschlitten und nach dem Abkühlen bündig).



## Nach der Verlegung

### *Schutz des verlegten Belags*

Bei baulichen Arbeiten nach der Verlegung sollte die Wand stets mit einer Folie oder Stoffbahn abgedeckt werden. Malerkreppband darf nicht direkt auf den Proctwall-Belag angebracht werden.

### **Erstreinigung**

Vor der Inanspruchnahme eines neuen Wandbelags empfiehlt sich stets eine Erstreinigung.

Klebstoffreste sind mit Brennspritus und einem sauberen Tuch zu entfernen.

Leicht verschmutzte Wände:

Reinigen Sie die betroffene Stelle (abfegen oder feuchtwischen), um losen Schmutz oder Gebäudestaub zu entfernen.

## PFLEGE

### *Tägliche Pflege*

Nassbürsten mit verdünntem Neutralreiniger (pH 6/8). Befolgen Sie stets die Anweisungen des Herstellers des Reinigungsmittels.

### *Regelmäßige Pflege*

Nassbürsten (Bürste mit weichen Borsten) mit verdünntem alkalischem Reiniger (pH 8/10). Befolgen Sie stets die Anweisungen des Herstellers des Reinigungsmittels. Gelegentlich kann es auch notwendig sein, Desinfektionsmittel sowie Fett- bzw. Kalkentferner zu verwenden.

## Information

Für weitere Fragen steht Ihnen der Technische Service in Frankenthal unter der Telefonnummer 06233/81-1535 zur Verfügung.

Diese Verlegeempfehlung beruht auf unseren Erfahrungen und ist nach bestem Wissen zusammengestellt. Im Zweifelsfall sind eigene Versuche notwendig. Für das Ergebnis der Verlegung kann keine Gewähr übernommen werden, da wir keinen Einfluss auf eine sachgerechte Ausführung haben.

Stand: Dezember 2015



[www.tarkett.de](http://www.tarkett.de)

**Deutschland:** Tarkett Holding GmbH, Nachtweideweg 1-7, D-67227 Frankenthal, Tel. : +49 (0) 6233/81-0, Fax : +49 (0) 6233/81-1286  
**Schweiz:** Tarkett Holding GmbH, Nachtweideweg 1-7, D-67227 Frankenthal, Tel. : +41 (0) 43 233 79 24, Fax : +41 (0) 43 233 79 25  
**Österreich:** Tarkett Holding GmbH, Nottendorfer Gasse 11, A-1030 Wien, Tel. : +43 (0) 14788062, Fax : +43 (0) 14788061

E-Mail : [info.de@tarkett.com](mailto:info.de@tarkett.com)

